



SWISS Horse Professionals

Geschäftsstelle
Mingerstrasse 3
CH-3014 Bern

info@swiss-horse-professionals.ch

Protokoll der Generalversammlung SHP 2025

Datum/ Zeit:	Freitag, 10. Januar 2025, 09.30 Uhr
Ort:	Pressezentrum St. Jakobshalle Basel
Vorsitz:	Sascha Stauffer, Präsident SHP
Protokoll:	Daniela Kammermann, Geschäftsstelle SHP
Vertretene Stimmen:	84 Kollektivstimmen und 32 Einzelstimmen, inkl. den Stimmen der 5 Vorstandsmitglieder

Traktanden	
1.	Begrüssung Pünktlich um 09.30 Uhr begrüsst der Präsident des SHP, Herr Sascha Stauffer, die anwesenden SHP-Mitglieder, im speziellen Herr Andy Kistler, OK-Präsident des Longines CHI Classics Basel, Derek Frank (Präsident der OdA) und Martin Heller sowie alle Pressevertreter. Mit dem Motto «Euer Kommen ist unsere Motivation» bedankt er sich für das Gastrecht, dass der SHP in Basel geniessen darf sowie für die Sonderkonditionen beim Essen und bei den Ticketeinkäufen. Mit den Worten «es ist sehr schön in Basel zu Gast zu sein» spricht der Präsident erneut seinen Dank aus und übergibt Andy Kistler das Wort. Dieser begrüsst die Teilnehmenden der GV und informiert, dass der CHI am Donnerstag gut gestartet ist. Die Organisatoren arbeiten in diesem Jahr an zwei Anlässen parallel. Nebst dem CHI-Basel von diesem Wochenende findet anfangs April der Weltcupfinal in der St. Jakobshalle statt. Andy Kistler freut sich riesig darüber, dass die Sponsoren beide Anlässe so gut unterstützen und über die motivierten Helfer, die an beiden Veranstaltungen mitanpacken. Beide Turniere sind bereits heute gut aufgestellt und der Verlauf des Ticketverkaufs ist sehr positiv. Die Vizepräsidentin Patricia Volpez Stern dankt Andy Kistler, dass die Generalversammlung des SHP erneut in Basel stattfinden kann und übergibt ihm ein Geschenk «zum Stärken, mit Rasse und Klasse und etwas Feines aus dem Thurgau».
1.1.	Feststellen der Präsenz und Wahl der Stimmenzähler:innen Zur heutigen GV wurde fristgerecht per E-Mail und mit Publikation auf der Homepage eingeladen. Als Stimmenzähler werden Urs Schneider und Roland Moos gewählt. Alle Mitglieder sind mit dem Vorschlag der Stimmenzähler einverstanden.

	Kollektivmitglieder mit der blauen Stimmkarte haben zwei, Einzelmitglieder mit der gelben Stimmkarte eine Stimme. Die im Saal anwesenden Personen vertreten insgesamt 116 Stimmen (84 Stimmen aus Kollektivmitgliedschaften und 32 Stimmen aus Einzelmitgliedschaften; Kollektivmitglieder je 2 Stimmen, Einzelmitglieder 1 Stimme). Das einfache Mehr beträgt 59 Stimmen. Die Traktandenliste wird wie verschickt ohne Gegenstimme von der Versammlung bestätigt.
2.	Abnahme des Protokolls der GV 2024 Das Wort zum Protokoll der GV 2024 wird nicht verlangt. Dieses wird mit einem Dank an die Verfasserin genehmigt.
3.	Jahresbericht 2024 der Vizepräsidentin In gewohnter lebhafter Weise, untermauert mit vielen Bildern, präsentiert die Vizepräsidentin Patricia Volpez Stern ihren Bericht über das vergangene Jahr. Vieles hat sich im Verband verbessert, aber noch ist nicht alles gut. Mit den heutigen digitalen Möglichkeiten ist es möglich, das Verbandsleben mit nur zwei physischen Sitzungen pro Jahr organisieren zu können. Nachfolgend die wichtigsten Punkte zusammengefasst: Profit Day Frühling 2024 - Resilienz «Die Bildung beginnt mit der eigenen Resilienz» so die Vizepräsidentin. Physisch und psychisch gesund zu bleiben ist das Wichtigste. Daher wurde im Verbandsjahr 2024 erfolgreich der Workshop zum Thema Resilienz durchgeführt. Abschlussfeiern – Grundbildung 2024 Jedes Jahr ein besonderes Highlight sind für die Vizepräsidentin die Abschlussprüfungen und die Abschlussfeier der Grundbildung. Damit die jungen Berufsleute in der Branche gehalten werden können, sind faire Angebote und gute Arbeitsstellen sehr wichtig. Patricia Volpez Stern fordert alle dazu auf, dies entsprechend einzuhalten und weiterzuführen. Der Wert von Weiterbildungen, wie z.B. die der Spezialisten der Pferdebranche mit eidg. FA, muss erkannt und anerkannt werden. Erfreulicherweise sind drei junge Spezialistinnen, welche die Prüfung erfolgreich absolviert haben, SHP-Mitglieder und zur Ehrung an der heutigen Versammlung anwesend. Lehrstart Pferdeberufe Sommer 2024 mit neuer Reform Die neue Reform wurde unter Anleitung des OdA Präsidenten im Sommer 2024 eingeführt. Bis die Reform in die Vernehmlassung geschickt werden konnte, haben viele Sitzungen mit Interessenvertreter stattgefunden, Rückschläge mussten hingenommen werden. Trotz allem konnte die Arbeitsmoral immer hochgehalten werden. Die am besten möglich erarbeitete Reform liegt heute vor. Es gibt ein paar Stolpersteine und die Vizepräsidentin ruft dazu auf, diese sachlich und gemeinsam anzugehen. Das ganze Projekt wurde von Heidi Wolf, einem langjährigen treuen SHP-Mitglied, stark unterstützt. Patricia Volpez Stern bedankt sich an dieser Stelle bei ihr für das grosse Engagement und für die Revision. Weiter gilt ihr Dank Derek Frank und allen weiteren Personen, die im Hintergrund mitgearbeitet haben. Die anwesenden Mitglieder bestätigen die Worte von Patricia Volpez Stern mit grossem Applaus. 70-Jahre Jubiläum SVBR / SHP 2024 Wo Anekdoten auf Erinnerungen prallen: Das 70-Jahre SHP Jubiläum war ein grosser Erfolg. Der gesprochene Jubiläumsbazon wurde dazu eingesetzt, mit der «älteren» Generation einen gemütlichen Tag bei Christian Steinmann auf dem Kolbenhof zu verbringen. Das Jubiläum war ein absolutes SHP-Highlight und der Anlass in der durchgeführten Form der perfekte Ort, den vorgesehenen Betrag einzusetzen.

	Die Vizepräsidentin bedankt sich an dieser Stelle bei Christian Steinmann für die Gastfreundschaft und für das sensationelle Catering. Profit Day Freitag, 08.11.2024 im Inforama in Zollikofen Viel Lob konnte für diesen Profit Day zum Thema Tierschutz geerntet werden. Das Thema muss in ein positives Licht gerückt und die zu erwartende Akzeptanz eingefügt werden. Schlimme Bilder sind unbedingt zu vermeiden. Unschöne Sachen sind, nicht nur für die Presse, ein gefundenes Fressen, und werden rasch weiterverbreitet, geteilt, kommentiert und verurteilt. Dies oft mit schlimmen psychischen Folgen für Betroffene. Nicht nur Negatives soll zu sehen sein, sondern vor allem viel Positives. Der Öffentlichkeit muss aufgezeigt werden, dass wir die Pferde lieben, deren Fähigkeiten, auch im Bereich der Entwicklung der Kinder, aufzeigen. Die Pferde sind ein Kulturgut der Gesellschaft. Als SHP ist es unsere Pflicht, für eine gute Ausbildung des Reiters zu sorgen. Schlechtes reiten schadet den Pferden. Dieser Punkt wird vom Tierschutz oft übersehen. Tag der offenen Pferdestalltür (gesamtschweizerisch) Die Organisation dieses Anlasses muss dringend in die Hand genommen werden. Sehr lange wird schon darüber gesprochen, jetzt ist handeln gefragt. Lernende des dritten Ausbildungsjahres können in die Organisation dieses Projektes eingebunden werden. J+S Expertinnen und Experten bilden sich weiter Letzten November haben sich in Magglingen 21 Experten getroffen. Seit Jahren waren Vorkenntnisse und ein reiterliches Niveau im Sattel Voraussetzung für die J&S Ausbildung. Der SHP ist der Meinung, dass die 12-tägige Ausbildung nicht mehr ausreicht, um J&S Leiter:in zu werden. Die neuen Richtlinien in der geplanten Form bedingen zu wenig Ausbildung. Nur das Dressurbrevet ist nicht ausreichend für die grosse Verantwortung, welche auf die Ausbildung folgt. Damit der SHP hinter den neuen Ausbildungsformen stehen kann, gibt es noch kleinere Anpassungen. Patricia Volpez Stern bedankt sich bei den jungen Fachkräften, die an der GV anwesend sind. Sie haben es in der Hand dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Nicht nur die älteren anwesenden Mitglieder, sondern auch die abgeschlossenen Spezialistinnen können jüngere Berufskollegen für Weiterbildungen für diesen Lehrgang motivieren. Im Namen des Vorstandes dankt Patricia Volpez Stern allen Mitgliedern für ihren Einsatz, für die kompetente Ausbildung von Jugendlichen und Erwachsenen, für die Ausübung von fairem und vorbildlichem Pferdesport und für die Auszeit, die wir auf dem Rücken dieser wunderbaren Tieren geniessen dürfen. Sie wünscht allen immer wieder neue Motivation. Leidenschaft und Berufung müssen weitergegeben werden. Sie dankt der Geschäftsstelle und den Vorstandskollegen für das ereignisreiche SHP-Jahr. Mit dem Zitat «es kommt nicht darauf an, die Zukunft vorherzusagen, sondern auf sie vorbereitet zu sein» schliesst sie ihren Bericht. Der Präsdient, Sascha Stauffer, bedankt sich für den Jahresbericht. Dieser wird von den Anwesenden SHP-Mitglieder mit einem grossen Applaus genehmigt.
3.	Geschäftsstelle Patricia Volpez Stern dankt der gut funktionierenden Geschäftsstelle für die Erledigung der administrativen Hauptarbeiten des Verbandes. Für den Vorstand ist es unumgänglich, die Geschäftsstelle einzubinden und so die Tätigkeiten auf mehreren Schultern zu verteilen. Die Vizepräsidenten ist glücklich über diese Lösung und stellt die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle des SHP, welche sich im Nationalen Pferdezentrum in Bern befindet, anhand eines Bildes vor. Die beiden Hauptanliegen der Geschäftsstelle an die Mitglieder sind allfällige Adressänderungen umgehend weiterzuleiten und die Mitgliederbeiträge pünktlich zu bezahlen. Beides erleichtert die Arbeit, spart finanzielle Ressourcen und verhindert Unannehmlichkeiten. Die Geschäftsstelle ist täglich während den Bürozeiten geöffnet. Die Versammlung bedankt sich bei der Geschäftsstelle mit einem grossen Applaus.

5.	Informationen über den Mitgliederbestand Der Präsident informiert, dass seit der letzten Generalversammlung erfreulicherweise insgesamt 40 Neumitglieder begrüsst werden konnten. 14 davon sind Mitgliedschaften von Lehrläbängern im Jahre 2024 (Gratismitgliedschaft bis Ende 2024). Der Präsident gratulierten den jungen Berufsleuten zu ihrem Erfolg. Nach Ablauf der Gratismitgliedschaft werden die jungen Berufsleute mit dem Hinweis zum Übertritt in eine normale Mitgliedschaft angeschrieben (mit einem Rabatt von 50% auf das erste Verbandsjahr). Diesen Übertritt in eine normale Mitgliedschaft haben erfreulicherweise weitere 14 junge Berufsleute getätigt. Sehr erfreut ist der Vorstand über den Zulauf von acht Einzelmitglieder. Der Nutzen einer Mitgliedschaft liegt nicht immer nur finanzieller Natur, sondern auch an Tagen wie heute, an einem Netzwerk Tag, wo gute Gespräche und das Knüpfen von Kontakten im Vordergrund stehen. Der SHP braucht Mitglieder, die sich für die Branche einsetzen. Auch konnten Kollektivmitglieder gewonnen werden, darunter einige sehr namhafte wie z.B. Agroscope / Schweizerisches Nationalgestüt und auch andere Zuchtbetriebe, Sportställe und Reitschulen, neu auch aus der Gang- und Westernszene. Austritte hat der SHP sechs zu verzeichnen. Diese erfolgten aus diversen Gründen, oftmals wegen Aufgabe des Betriebes oder nichtbezahlen der Rechnungen. Weitere Veränderungen des Mitgliederbestandes seit der GV 2024: Per 1.1.2025 beläuft sich der Mitgliederbestand auf 325 Mitglieder. Die Mitgliedschaft berechtigt zu Turnierteilnahmen. Der Präsident ruft jedoch explizit dazu auf, ansässige Reitvereine dennoch unbedingt zu pflegen und zu unterstützen.																		
6.	Abstimmung zur Abnahme der Jahresrechnung 2024 Stefan Richter aus dem Vorstand präsentiert die wichtigsten Punkte der Bilanz und der Jahresrechnung. Die Dokumente mit den detaillierten Zahlen sind auf der SHP-Homepage abgelegt. Nachfolgend eine Zusammenfassung der wichtigsten Zahlen der Bilanz im Überblick: <table><tr><td>Mitgliederbeiträge</td><td>CHF</td><td>44'005.00</td></tr><tr><td>Gewinne aus Kursen</td><td>CHF</td><td>2'983.35 (mit internen und externen Teilnehmern)</td></tr><tr><td>Debitorenverluste</td><td>CHF</td><td>-1'055.00</td></tr><tr><td>Beiträge Oda und Verband SE</td><td>CHF</td><td>-2'180.00</td></tr><tr><td>Vorstand</td><td>CHF</td><td>-14'668.20</td></tr><tr><td>Geschäftsstelle</td><td>CHF</td><td>-12'101.30</td></tr></table> Für Details zu den einzelnen Posten verweist Stefan Richter auf die Folien. Der SHP kann ein sehr gutes Jahr mit einem Gewinn von CHF 2'500.00 gegenüber einem budgetierten Verlust von CHF 850.00 abschliessen. Die Revisionsstelle hat ihren positiven Revisionsbericht am 07.01.2025 vorgelegt. Dieser bestätigt unser Endergebnis und es gibt keine Mängel an der Buchführung. Stefan Richter dankt Tamara Buri von der Geschäftsstelle, welche für die Buchhaltung zuständig ist, für die Arbeit und für das Ergebnis. Nebst der Bilanz wurden auch die Geschäftszahlen fristgerecht zur Verfügung gestellt. Auch diesbezüglich konnten von den Revisoren keine negativen Vorkommnisse festgestellt werden. Stefan Richter appelliert an die Versammlung und an den Präsidenten, die Buchhalterin Tamara Buri zu entlasten. Der Präsident dankt Stefan Richter für das Präsentieren der Zahlen und Tamara Buri für die Führung der Buchhaltung. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung werden einstimmig und ohne Enthaltung genehmigt.	Mitgliederbeiträge	CHF	44'005.00	Gewinne aus Kursen	CHF	2'983.35 (mit internen und externen Teilnehmern)	Debitorenverluste	CHF	-1'055.00	Beiträge Oda und Verband SE	CHF	-2'180.00	Vorstand	CHF	-14'668.20	Geschäftsstelle	CHF	-12'101.30
Mitgliederbeiträge	CHF	44'005.00																	
Gewinne aus Kursen	CHF	2'983.35 (mit internen und externen Teilnehmern)																	
Debitorenverluste	CHF	-1'055.00																	
Beiträge Oda und Verband SE	CHF	-2'180.00																	
Vorstand	CHF	-14'668.20																	
Geschäftsstelle	CHF	-12'101.30																	

7.	Budget 2025 / Mitgliederbeitrag 2025 Dank einem weiteren Zuwachs von Mitgliedern konnte das Budget für die Mitgliederbeiträge auf CHF 46'000.00 erhöht werden. Stefan Richter weist darauf hin, dass eine Erhöhung der Mitgliederzahlen mehr administrativer Aufwand für die Geschäftsstelle bedeutet. Daher wurde im Budget auch dieser Posten um CHF 4'000.00 erhöht. Die restlichen Zahlen bleiben unverändert: Erfreulicherweise konnten aus Kursen mehr (CHF 520.00) Erträge als budgetiert eingenommen werden. Die Zahlung der Beiträge an die OdA und den Swiss Equestrian bleibt unverändert. Für 2025 ist keine Erhöhung des Mitgliederbeitrages geplant. Stefan Richter weist aber darauf hin, dass die Kosten für das Essen an der GV im nächsten Jahr mit grosser Wahrscheinlichkeit erhöht werden. Sollte dies der Fall sein, muss der Vorstand SHP wahrscheinlich eine Kostenbeteiligung von CHF 25.00 pro Mittagessen in Erwägung ziehen. Die Finanzen sind in diesem Jahr mit CHF 6'000.00 für Gratismittagessen belastet. Im Vergleich dazu: 2021 waren 33 Mittagessen und Getränke mit CHF 2'427.90 belastet. Die Versammlung stimmt dem Budget 2025 einstimmig zu.
8.	Homepage und Funktionen Stefan Richter erklärt kurz die Verwaltung der Mitgliederdaten im Programm Fairgate. Theoretisch könnte in diesem Tool jedes Mitglied seine eigenen Daten pflegen. Auch werden die Newsletter über das Fairgate verschickt. Die Homepage wird in der Schweiz gehostet, zusammen mit dem Mitgliederfinder. Die Verbindung vom Mitgliederfinder zu Googlemaps kostet uns pro Jahr ca. CHF 30.00. Unsere Datenverwaltung ist zunehmend digital und die Kosten sind in unserem Budget berücksichtigt. Stefan Richter lädt die Mitglieder des SHP dazu ein, ihn bei Fragen direkt zu kontaktieren.
9.	Wahl des Vorstandes Die ungeraden Jahre sind im SHP immer Wahljahre. Vor drei Jahren hat der frühere Präsident M. Richner wegen Krankheit sein Amt abgegeben. Es wurde darüber diskutiert, den SHP aufzulösen. Der Verbandsspitze haben Visionen und Motivation gefehlt. Für den jetzigen Präsident Sascha Stauffer war klar, dass die Branche wieder vereint und am Leben erhalten werden muss. Sascha Stauffer hat das Ruder übernommen und weitergeführt. Der SHP ist gut auf Kurs, die letzten beiden Jahre konnte sogar ein kleiner Gewinn erzielt werden. Auch sind in den letzten drei Jahren dem Verband über 100 neue Mitglieder beigetreten. Vor drei Jahre ist ihm als Präsidenten ein guter Schachzug gelungen, er hat Patricia Volpez Stern als Vorstandsvizepräsidenten gewinnen können. Ab dieser Generalversammlung will der noch amtierende Präsident in den Hintergrund treten, stellt sich jedoch als Vorstandsmitglied zur Wahl. Er führt zu Hause einen grösseren Betrieb und für den Vorstand des SHP ist es sehr wichtig, Mitglieder mit und ohne Betrieb im Vorstand vereint zu haben. Als seine Nachfolge im Präsidium macht Sascha Stauffer der Versammlung den Vorschlag, die jetzige Vizepräsidenten, Patricia Volpez Stern, zu wählen. Sie steht für die Werte vom Verband, lebt die Berufsethik, ist als Berufsschullehrerin am Puls der jungen Generation, pflegt das Netzwerk und bringt unverkennbare Leidenschaft in die Pferdebranche. Auch geniesst sie eine hohe Akzeptanz in der Pferdszene. Sascha Stauffer ist überzeugt, dass Patricia Volpez Stern als Präsidentin viel Schwung in den Verband bringen wird.

	Entscheid: Die Wahl von Patricia Volpez Stern zur Präsidentin wird von der Versammlung einstimmig mit Applaus bestätigt. Patricia Volpez Stern bestätigt Annahme der Wahl, bedankt sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen, das ihr entgegengebracht wird, um an der Spitze des Verbandes voranzukommen. Sie wird das Amt nach bestem Wissen und Gewissen ausführen und appelliert an die Versammlung, dass sie nicht nur auf Meinungen der Verbandsmitglieder angewiesen ist, sondern auch auf deren mitwirken. Als ihren Vizepräsidenten schlägt die neue Präsidentin Christian Willener vor. Als Vorstandsmitglied ist er zurzeit verantwortlich für die Aus- und Weiterbildung der Mitglieder. Entscheid: Auch die Wahl von Christian Willener zum Vizepräsidenten wird von der Versammlung mit Applaus und ohne Gegenstimme bestätigt. Auch Stefan Richter, das vierte bestehende Vorstandsmitglied, stellt sich zur Wiederwahl. Er hat zurzeit keinen eigenen Betrieb, übernimmt aber mit der Rolle als Verantwortlicher für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, technischer Kontakt, auch eine wichtige Funktion. Als fünftes und neues SHP-Vorstandsmitglied steht Dominique Wallerbosch Oertly zur Wahl. Ihr eindrücklicher Lebenslauf ist mit der Einladung auf der Homepage präsentiert worden. Als Spezialistin der Pferdebranche und Sprachtalent weist Dominique Wallerbosch einen eindrücklichen beruflichen Werdegang auf und steht als Berufsfrau mitten im Leben. Sie wird sich vorwiegend um die Anliegen der französisch sprechenden Mitglieder des Verbandes kümmern. Dominique Wallerbosch Oertly wird von der Versammlung einstimmig in den Vorstand gewählt. Patricia Volpez Stern bedankt sich bei Dominique Wallerbosch Oertly für ihre Zusage, im SHP-Vorstand mitzumachen. Fazit: Alle bestehenden Vorstandsmitglieder werden von der Versammlung wiedergewählt, die neue Präsidenten wie auch der Vizepräsident im neuen Amt bestätigt und der Vorstand um ein Mitglied auf fünf Personen erweitert. Der noch amtierende Präsident bedankt sich bei der Versammlung für das Vertrauen in den Vorstand.
10.	Ausblick 2025 Christian Willener präsentiert das Weiterbildungsangebot der nächsten Monate: 11. Juni 2025 Profit Day im NPZ-Bern: Umgang mit Öffentlichkeitsarbeit (Referent: Stéphane Montavon) Vorbereitung «Tag der offenen Stalltür» MKS – Biomechanik im Springen, mentale Stärke (mit MKS-Trainer René Baumann) Im Herbst Profit Day im Strickhof (ist in Planung, Datum wird möglichst rasch kommuniziert): Mögliches Thema: Künstliche Intelligenz – Fluch oder Segen (Nutzung in der Pferdebranche) Wünsche, Anregungen und Ideen seitens Mitglieder sind immer willkommen. Exklusive Weiterbildungen für SHP-Mitglieder: Springlehrgang Franke Sloothaak: in Verhandlung Dressurlehrgang mit Heike Kemmer: in Verhandlung Kostenlose online (Zoom) OdA Weiterbildung 2025 04. Februar 2025, 19.00 – ca. 21.00 Uhr «Mentale Stärke rund ums Pferd» mit Noreen Eickenberg

	Projekt «Tag der offenen Stalltüren» Christian Willener ruft vor allem die jungen Mitglieder dazu auf, sich einzubringen. Das Projekt soll dieses Jahr mit grossem Erfolg umgesetzt werden. Weitere Informationen folgen. Strickhof Pensionspferdetag 19. Februar 2025, neues aus der Raumplanung, Strategie für die Pferdehaltung. Christian Willener ruft zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen auf und macht einmal mehr darauf aufmerksam, dass Einzahlende in den Berufsbildungsfonds BBF Pferdeberufe eine Vergünstigung erhalten. Save the Date - Daten der Abschlussfeiern der Grundbildung Pferdeberufe AGRILOGIE Moudon, FR 27. Juni 2025 INFORAMA Zollikofen, FR 4. Juli 2025 Strickhof Lindau, DI 11. Juli 2025 Ausblick Pferdeberufe (OdA Schweiz) Der noch amtierende Präsident Sascha Stauffer macht auf die Herausforderung betreffend der Suche um die Nachfolge für den OdA Präsidenten aufmerksam. Er ruft geeignete Personen dazu auf, sich zu melden. Weiter hat die OdA die Stelle: Sachbearbeiterin Debitorenbuchhaltung (20-30%) ausgeschrieben.
11.	Infos von Swiss Equestrian Sascha Stauffer begrüsst Michel Sorg, den CEO des Verbandes Swiss Equestrian, und übergibt ihm das Wort. Michel Sorg bedankt sich für die Einladung und weist auf die vielen Swiss Equestrian Aktivitäten im Jahr 2024 hin. Mit vielen Projekten, gutem Sport und enger Zusammenarbeit mit den Akteuren, ist es gelungen, den Verband besser zu positionieren. Er hebt hervor, dass der Breitensport den Spitzensport, der Spitzensport aber auch den Breitensport braucht. Das vielgesprochene Wort Ethik ist unerlässlich in der Verbindung zum Pferd und auch von Mensch zu Mensch. Der Verband Swiss Equestrian ist für alle da. Jedermann soll beim Swiss Equestrian eine Antwort finden. Der Pferdesport beinhaltet neun Disziplinen. Ab 01.01.2025 ist auch der wichtige Teil der Pferdezucht beim Swiss Equestrian angegliedert. Zucht ist sehr wichtig für die Pferdeszene, denn ohne Zucht kein Sport. Aus den 86 Swiss Olympics Sportverbänden ist der Swiss Equestrian der 10. grösste Sportverband. Im Fokus steht immer die Beziehung und die Liebe zum Pferd, eine Lebensschule. Die Kampagne «Lebensgefühl Pferde mehr als ein Sport» wurde ins Leben gerufen um viele junge Menschen, die Zukunft von morgen, fürs Reiten zu begeistern und um aufzuzeigen, dass es um noch viel mehr als olympische Spiele geht. «One Team - all together» ist ein wichtiger Slogan. Gemeinsam müssen wir aufzeigen, was wir richtig machen, was wir unternehmen und was wir in Zukunft wollen. Unsere Botschaft ist es, die Freude am Pferdesport zu vermitteln. Alle diese Punkte werden im Video «Begegnungen, die das Leben verändern» aufgezeigt. Dieses Video wird von Michel Sorg der Versammlung präsentiert und zeigt ein Mädchen und seine Träume. Als Beispiel bringt Michel Sorg die Voltige EM/WM vom letzten Sommer in Bern: Leute an den Sport bringen, Leute auf dem Platz begeistern das ist sehr wichtig. Highlight der Kampagne sind die Swiss Equestrian Talents, welche in Basel lanciert wurde. Dank der Familie Straumann können 140 junge Reiter nach dem Motto «vom Breitensport zum Spitzensport» davon profitieren.

	Swiss Equestrian fördert auch die Organisatoren. Als Beispiel nennt Michel Sorg die Weiterbildung mit Swiss Olympic zum Thema Club Management. Mit einer herzlichen Gratulation an die Athleten präsentiert Michel Sorg das Video der Medaillengewinner in allen Sparten der letzten Saison. Bilder zeigen die Emotionen, die dabei ausgelöst wurden, Emotionen, die nur der Sport so bringen kann. Zum Schluss weist er auf den Terminkalender der wichtigen Events in der Schweiz hin, dankt den Anwesenden für Ihre Aufmerksamkeit wünscht eine gute GV. Er dankt für die Aufmerksamkeit, wünscht eine gute GV und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen. Sascha Stauffer und Patricia Volpez Stern bedanken sich bei Michel Sorg und übergeben ihm ein Präsent. Sascha Stauffer wendet sich zum Schluss mit folgender Frage an den CEO des Swiss Equestrian: Wer bildet zukünftige Reitsportler und junge Pferde aus und bringt sie in den Sport? Wir haben nicht mehr viele Reitschulen, in den Nachbarländer werden diese finanziell unterstützt. Der Präsident weist auf die Tatsache hin, dass für Reitbetriebe bei der Organisation der Veranstaltungen die Abgaben höher sind als bei einem Verein und der SHP hofft auf grössere Wertschätzung des Sportverbandes gegenüber den Reitschulen. Michel Sorg dankt Sascha Stauffer für die Frage, weist jedoch darauf hin, dass der Verband nicht für alles zuständig sein kann. Er macht den Vorschlag, an einen Tisch zu sitzen, um die Visionen zu besprechen. Er benötigt von den Reitschulen genaue Vorschläge. Der Antrag, die Reitschulen zu unterstützen, muss mit einem Antrag zur Abstimmung an die Mitgliederversammlung des Swiss Equestrian gestellt werden. Auch macht er den Vorschlag bei der Organisation von Turnieren mit einem Verein zusammenzuarbeiten. Sascha Stauffer bedankt sich bei Michel Sorg und weist auf das gute Verhältnis hin, dass der SHP zu Swiss Equestrian pflegt.
12.	Ehrungen Die Absolventen der MKS-Trainerausbildung (Mental Kinetisches Springreiten) werden von Patrick Rüegg und Christian Willener geehrt. Patrick Rüegg dankt dem Inforama für die Durchführung dieser Zertifizierung und er gratuliert allen acht Absolventen aus den verschiedenen Sparten und Grundbildungsstufen zur Zertifizierung. Das Inforama hat sich die Weiterbildung der Pferdebranche auf die Fahne geschrieben. Als nächstes steht eine Weiterbildung zum Thema «Biomechanisch korrektes Reiten» an. Weitere Informationen sind auf dem Instrgram Account «inforama_pferde» ersichtlich.
13.	Verschiedenes Ehrungen Dieses Jahr wird ein Mitglied, eine seit Jahren beeindruckende Persönlichkeit in der Pferdebranche, geehrt. Die Ehrung wird durch Patricia Volpez Stern vorgenommen mit einem eigens auf Christian Steinmann abgestimmten KI-Song, untermauert mit einer Bildserie aus seinem Leben.

	Christian Steinmann hat als ehemaliges Vorstandmitglied, eidg. dipl. Reitlehrer, Berufsbildner seit über 35 Jahre, Prüfungsexperte, Lehrlingsbeauftragter, Nachwuchstrainer Swiss Olympic und vieles mehr sowie durch sein unglaubliches Engagement die Pferdebranche mehrheitlich mitgestaltet und hat die Auszeichnung zum Ehrenmitglied mehr als verdient. Er ist ein Aushängeschild für die Pferdebranche. GPK und OdA Anliegen hat er immer kritisch und sachlich vertreten. Patricia Volpez Stern bedankt sich bei Christian Steinmann für sein Engagement, für die geleistete Arbeit zugunsten des SHP, den Lernenden, dem Pferdesport im Namen des gesamten Verbandes und der gesamten Branche für die bald vergangenen 50 Jahre. Neumitgliederwerbung: Neumitglieder sind ein wichtiger Faktor für das Wachstums eines Verbandes. Die Branche muss zusammenrücken, um ein grosses Potential an Mitsprache auch in politischen Belangen zu erreichen. BEA-Frühlingsmesse in Bern: Interessierte SHP Betriebe, welche am Stand des NPZ mitwirken möchten, melden sich bitte direkt bei Salome Wägeli. SHP Mitgliederplakette: steht für Qualität, faire Anstellungsbedingungen und für das Pferdewohl. Die Plaketten können beim Mittagessen oder jederzeit online bestellt werden. Der abtretende Präsident Sascha Stauffer dankt dem OK des CSI-Basel und dem Vorstand des SHP für die letzten drei spannenden Jahre und übergibt das Präsidium an Patricia Volpez Stern. Die abtretende Vizepräsidentin und neue Präsidentin des Verbandes informiert über das weitere Tagesprogramm. Sie freut sich darüber, dass so viele SHP-Mitglieder den Weg nach Basel gefunden haben, was zum Weitermachen motiviert, und wünscht allen einen entspannten Tag und gute Gespräche. Stefan Richter bedankt sich im Namen des Vorstandes bei Patricia Volpez Stern und übergibt ihr einen Blumenstraus und ein Geschenk. Mit den Worten: wir müssen zusammen auftreten und einem Dank an alle wird der offizielle Teil der Generalversammlung pünktlich um 11.20 Uhr geschlossen.
--	--

Für das Protokoll:

Daniela Kammermann
Geschäftsstelle SHP



Patricia Volpez Stern
Vize-Präsidentin



Sascha Stauffer
Präsident

